

<b>Gegenstand:</b>	<b>Klarstellung bezüglich der Einreichung für Florida</b>
<b>Vorschlag</b>	<p><b>„Pulver“ Arbeitsgruppe (12.03.09)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es ist nicht notwendig, die Laborprüfung zu beenden, bevor Pulver nach Florida geschickt werden kann</li> <li>- Es wird empfohlen, die Pulver den Laboratorien vor Ende Juni des Erneuerungsjahres zuzustellen.</li> </ul>
<b>Beschlussfassung:</b>	<b>Sitzung vom 19. November 2008</b> (ratifiziert am 19.11.09)
<b>Inkraftsetzung:</b>	<b>1. Januar 2010</b>
<b>Betroffene Teile der Vorschriften:</b>	<b>4.2 Erneuerung zugelassener Systeme</b>

## 4.2 Erneuerung zugelassener Systeme

[...]

Es sind drei Möglichkeiten vorgesehen, wie die zu prüfenden Systeme für die Erneuerung der Zulassung gezogen werden können:

- Der Prüfer zieht grundsätzlich die benötigten Farben im Rahmen der Überwachungsprüfungen bei den Lackierern.
- Der Prüfer zieht die benötigten Farben direkt beim Beschichtungsmateriallieferanten
- Der Produzent von Beschichtungsmaterialien muss dem beauftragten Prüfinstitut Beschichtungsmaterial und beschichtete Testplatten zusammen mit den relevanten technischen Merkblättern für jeden Farbton **vorzugsweise bis Juni** zustellen. Das Merkblatt sollte mindestens die folgenden Informationen beinhalten: Farbton, Glanzgrad und Einbrennbedingungen. In Ländern ohne Landesverband oder Prüfstelle müssen die Pulverlieferanten die gewählten Farben einem von QUALICOAT anerkannten Labor zustellen.

[...]

Die Prüfberichte werden von den Generallizenznehmern ausgewertet. Der Generallizenznehmer entscheidet unter der Aufsicht von QUALICOAT, ob eine Zulassung erneuert oder zurückgezogen wird.

- Wenn das Ergebnis der Prüfungen 1 bis 14 den Anforderungen nicht genügt, müssen die Prüfungen 1 bis 14 innerhalb eines Monats wiederholt werden. Dabei müssen Proben von einem anderen Los genommen werden, ~~bevor sie dem Florida-Test unterzogen werden.~~
- Wenn das Resultat dieser zweiten Testserie wieder nicht zufriedenstellend ist bleibt das System zugelassen mit Ausnahme der Farbe(n), die nicht zufriedenstellende Resultate ergeben haben. Im Falle der Klasse 3 bleibt das System dann zugelassen, wenn der Restglanz nach der Schnellbewitterung zwischen 85 und 90% beträgt. Die Farbe, welche ein ungenügendes Resultat lieferte, wird aber nach Florida geschickt.
- ~~Wenn die Resultate der Tests 1 bis 14 zufriedenstellend sind, wird die Freibewitterung in Florida gestartet.~~ Wenn eine (oder mehrere) der jährlich geprüften Farbe(n) ein unbefriedigendes Resultat ergeben, dann bleibt das entsprechende System mit Ausnahme der unbefriedigenden Farbe(n) zugelassen.